

Herrschaftsfreie Zeiten

Seminare zu Krisen und zur Theorie der Herrschaftsfreiheit



21. bis 23.9.2012 in Saasen
Krisenseminar

in der Projektwerkstatt Saasen (bei Gießen)

Seit ein paar Jahren ist die Weltwirtschaftskrise in aller Munde – was da eigentlich passiert bleibt aber oft unverständlich. Wir wollen uns ein Wochenende lang dieser Frage nähern. Ziel ist dabei ein Grundverständnis von Krisen im Kapitalismus und dem Verlauf der Aktuellen zu entwickeln. Es soll aber weder jedes Detail der Weltwirtschaft möglichst erschöpfend analysiert, noch sich der Kopf über eine Lösung der Probleme des Kapitals zerbrochen werden. Am Ende soll vielmehr versucht werden, auf Grundlage des angeeigneten Wissens, eine Antwort auf die folgenden Fragen zu finden: Welche gesellschaftlichen Veränderungen haben wir in den letzten Jahren hier und anderswo auf der Welt erlebt? In welchen Zusammenhang steht das zu den jüngsten Kämpfen? Was ist für die Zukunft zu erwarten? Und inwieweit wollen/sollen wir das in unseren Strategien für die kommenden Auseinandersetzungen berücksichtigen? Das Wochenende soll dabei offen für die Schwerpunktsetzungen der TeilnehmerInnen sein.

19.-21.10.2012 in Berlin

Lesung und Seminar „Herrschaftsfreiheit – Traum oder anstrebenswerte Zukunft?“

Herrschaftsfreiheit, Graswurzelrevolution, Basisdemokratie sind Begriffe, die seit den 68er Jahren über die Neuen Sozialen Bewegungen bis zu heutigen Alternativbewegungen einen zentralen Bezugspunkt politischen Handelns bilden. Und auch aktuelle Bewegungen, wie die weltweite Occupy-Bewegung oder vor ihr die Antiglobalisierungsbewegungen rekurrieren immer wieder auf sie. Doch was ist damit gemeint. Was verstehen wir unter den Begriffen, welchen Theorien bilden ihren Hintergrund und welche praktischen Erfahrungen wurden gemacht? Ist Herrschaftsfreiheit ein anarchistischer Traum oder eine verstaubte Theorie oder ist sie die Zukunft (oder Teile von ihr bereits Wirklichkeit?) in der globalisierten Welt?

Wir wollen diesen Fragen auf den Grund gehen, eine Einführung und Kritik bieten aber vor allem auch einen individuellen, ganz persönliche Erfahrungsaustausch ermöglichen.

Dazu bedienen wir uns vielfach aus dem Repertoire kreativer und nicht-hierarchischer Bildungsmethoden.

► Freitag, 19.10.2012 um 19 Uhr: **Lesung „Freie Menschen in freien Vereinbarungen: Theorie der Herrschaftsfreiheit“**

Offen für SeminarernehmerInnen und AbendbesucherInnen. Realisiert aus Mitteln der Stiftung Deutsche Klassenlotterie Berlin.

20. bis 21.10.2012: Wochenendseminar dazu

► Samstag, 9 Uhr im Wechsel Kleingruppen und große Runde: Diskussion der zentralen Frage „Herrschaft abschaffen oder Machtausübung kontrollieren/teilen?“

► 12 Uhr: Themenblock „Formen der Herrschaft“ (mit Inputreferat, Nachfragen und Diskussion in der Gesamtrunde, anschl. Bildung von Kleingruppen – dazwischen gegen 13 Uhr Mittagspause)

► Anschließend: Themenblock zu Herrschaftstypen (institutionelle Herrschaft, Produktionsverhältnisse, Diskurse, Vereinnahmung und weitere Formen)

► 16.30 Uhr: Themenblock zu „Kritik aller Kollektiventscheidung, u.a. aller Arten von Demokratie“ mit Nachfragen, Kurzdebatten, Kleingruppen und Fish Bowl „Pro und Contra der Idee von Kollektiv und Demokratie“

► Anschließend sowie Sonntag bis 16 Uhr: Weitere Themenblöcke, u.a. „Naturwissenschaftliche Grundlagen für eine Theorie der Herrschaftsfreiheit?“ (z.B. Biologie und Evolution & Materialismus und Anarchie & Hirnforschung, Psychologie und Soziologie), „Welt ohne Regeln und Sanktion“ (z.B. Umweltschutz von unten & Strafe und Knäste & freie Vereinbarung statt Normierung) und „Wege zur herrschaftsfreien Gesellschaft“ (Reform oder Revolution? & Experimente und Freiräume erkämpfen? & Direkte Aktion)

**DER GEGENSATZ VON LIEBE IST NICHT HASS,
DER GEGENSATZ VON HOFFNUNG IST NICHT
VERZWEIFLUNG, DER GEGENSATZ VON GEISTI-
GER GESUNDHEIT UND VON GESUNDEM
MENSCHENVERSTAND IST NICHT WAHNSINN,
UND DER GEGENSATZ VON ERINNERUNG
HEISST NICHT VERGESSEN, SONDERN
ES IST NICHTS ANDERES ALS JEDES
MAL DIE GLEICHGÜLTIGKEIT *ELIE WIESEL***

Informationen und Anmeldung über tagungshaus@projektwerkstatt.de oder 06401/903283.

www.herrschaftsfrei.de.vu



tagungswerk im KuBiZ

Wir bieten Räume und Ausstattung für Seminare, Konferenzen und Tagungen. Gruppen von bis zu 27 Personen können in zwei bis Achtbettzimmern als Selbstversorger oder auch mit einer Versorgung durch unser Kollektiv untergebracht werden. Darüber hinaus stehen zwei Seminarräume von jeweils 50m² Größe zur Verfügung. Darüber hinaus bietet das Bildungskollektiv ein eigenes Bildungsangebot zu Themen wie z.B. Antirassismus, Antifaschismus, Ökologie, solidarischer Ökonomie, Selbstverwaltung und

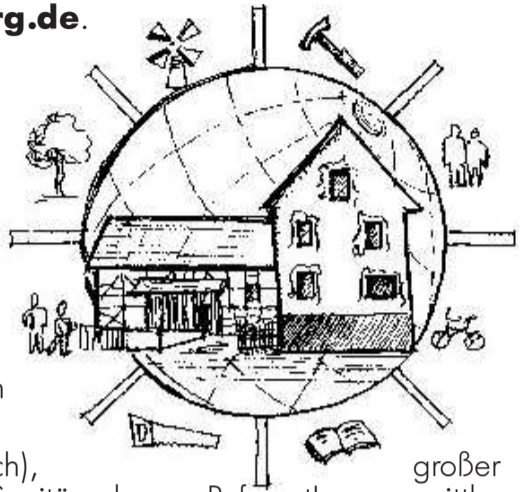
Weltwirtschaft/Entwicklungspolitik an und engagiert sich im Bereich des interkulturellen & transnationalen Austauschs. Das Seminar- und Gästehaus "tagungswerk" wird von einem Kollektiv autonom betrieben. Nähere Infos findet Ihr auf der Internetseite www.kubiz-wallenberg.de.

Projektwerkstatt mit Seminarhaus in Saasen (bei Gießen)

Projekte und Aktionen sind das Herzstück der Projektwerkstatt. Dafür sind die Räume und auch das Tagungshaus geschaffen. Neben den politischen Gruppen, Projekten usw., die z.B. für ein Wochenende oder eine Woche im Tagungshaus unterkommen und die Projektarbeitsräume nutzen, laufen rund um das Haus auch ständig Projekte. Vielfach sind es Kooperationen mit teilweise vielen anderen Gruppen regional, überregional und international.

2 Bettenräume mit 20 Betten (zusätzlich Matratzen, Isomatten möglich), Tagungsraum und mehrere Kleingruppenräume, Gruppenküche und Sanitäranlagen. ReferentInnenvermittlung zu verschiedenen Themen, Einführung und Unterstützung für Kreativmethoden und Entscheidungsfindung von unten (Fish Bowl, Open Space) sind möglich (www.projektwerkstatt.de/seminarhaus).

Nutzbare Aktionshäuser sind neben KuBiZ und Projektwerkstatt noch die WAA in Düren, das Projektheus in Döbeln und weitere (siehe www.stiftung-freiräume.de).



großer

FREIE MENSCHEN IN FREIEN VEREINBARUNGEN



SeitenHieb-Verlag und Aktionsversand

SeitenHieb-Verlag vorstellen. Er ist nicht-kommerziell und kommt ohne Apparate aus. Es ist eine Kooperation unabhängiger politischer AktivistInnen, die sich dem Diktat der Monopole auf Buchmarkt und im Buchhandel nicht beugen, aber auch in den ideologisch meist engstirnigen Kleinverlagen politischer Spektren nicht den Mut, die Kreativität und Offenheit fanden, die für Bücher mit

emanzipatorischem Anspruch und Bezug zu praktischem Widerstand nötig sind. SeitenHieb und die unter diesem Dach verlegten Bücher sind getragen von Menschen, die etwas verändern wollen an dieser Welt – und nicht in ihrem Portemonnaie. Es sind Bücher entstanden, die visionär und kritisch sind. Andere zeigen konkrete Alternativen oder Aktionsmethoden – und manche verknüpfen alles.

Hier das bisherige „Programm“ zu Herrschaftskritik und Utopien:

- ▶ „Freie Menschen in freien Vereinbarungen“, das Grundwerk zur Theorie der Herrschaftsfreiheit
- ▶ „Herrschaftskritik“: Gesammelte Aspekte der Kritik an Hierarchie und Herrschaft
- ▶ „Demokratie. Die Herrschaft des Volkes. Eine Abrechnung“: Grundlegende Kritik an der Idee einer Volks-Herrschaft
- ▶ „Autonomie und Kooperation“: Praxis der Herrschaftsfreiheit bei Bildung, Wirtschaften, Umweltschutz, Strafen usw.
- ▶ Fragend-voran-Bücher zu „Technik ... für ein gutes Leben oder für den Profit“ und „Herrschaftsfrei wirtschaften“
- ▶ „Anarchie“: das Buch zu Lage und Entwicklungen im deutschsprachigen Anarchismus

Zudem gibt es Bücher zur Kritik an Strafe, Knast usw. Internetseite des Verlages: www.seitenhieb.info. Alle Bücher gibt es auch unter www.aktionsversand.de.vu. Dort finden sich zudem etliche kleine Heftchen zu Themen wie Gewalt, Herrschaft, Demokratie, vereinfachte Welterklärungen ...

Vorträge und Workshops

Wir trainieren politische und Aktionsgruppen, können für Vorträge, Workshops oder Seminare angefragt werden oder beteiligen uns an Diskussionen. Die Veranstaltungen können im Seminarhaus der Projektwerkstatt oder bei Euch vor Ort organisiert werden. Es wäre nett, möglichst mehrere Veranstaltungen an aufeinanderfolgenden Tagen in benachbarten Städten zu organisieren, damit sich die Anfahrt lohnt. Bekannt sind unsere Ton-Bilder-Schau „Fiese Tricks von Polizei und Justiz“ und „Monsanto auf Deutsch“, daneben die Lesungen „Radikal mutig“ und „Freie Menschen in freien Vereinbarungen“ sowie die Trainings zu kreativen Aktionsmethoden, Selbstverteidigung vor Gericht, Umgang mit Polizei usw. Aber das ist längst nicht alles – www.vortragsangebote.de.vu ist eine Fundgrube für viele Themen und Methoden.

- ▶ Freie Menschen in Freien Vereinbarungen: Theorie der Herrschaftsfreiheit
- ▶ Demokratiekritik: Über die grundlegenden Fehler von „demos“, Abstimmen, Wählen und Kollektivbildung
- ▶ Den Kopf entlasten: Kritik an vereinfachten Welterklärungen (Verschwörungstheorien, Biologismen usw.)

Weitere Themen und Veranstaltungsvorschläge unter www.vortragsangebote.de.vu!